

SICHERHEITSDATENBLATT

1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: **Cleaner SKC-S**
 Sicherheits-Datenblatt Nummer: 653543 4. 0. 2
 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Schweißzusätze, Reinigungsmittel
 Produktcode: 653543 (10 x 400 ml)
 Name des Lieferanten: **Wilhelmsen Maritime Services AS**
 Anschrift des Lieferanten: **Willem Barentszstraat 50
3165 AB Rotterdam-Albrandswaard, The Netherlands**

 Telefon: **+31 10 4877 777**
 Fax: **+31 10 4877 888**
 Verantwortliche Person: **Leen de Visser, Product HSE Manager, Tel.: +31 6 538 63736**
 Email: **Leen.de.Visser@Wilhelmsen.com**
 Name des Herstellers: **Wilhelmsen Maritime Services AS, Business Unit Maintenance & Repair**
 Anschrift des Herstellers: **Strandveien 20
P.O.Box 33
NO-1324 LYSAKER
Norway**
 Telefon: **+47 67 584550**
 Notruftelefon: **NCEC: +44 1865 407333, CHEMTREC (800) 424 9300
American Chemistry Council +1 703 527 3887, Greece +30 210 7793777**

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	Konzentration	CAS Nr.	EC Nr.	R-Sätze*	Symbole
Isoparaffinic hydrocarbon	>75	90622-56-3	292-458-5	11, 38, 51/53, 65, 67	F, Xn, Xi, N
Butane	<25	106-97-8	203-448-7	12	F+

*Siehe Abschnitt 16

3 Mögliche Gefahren

- Geruch: Riecht nach Wasserkohlenstoff
- Aussehen: Aerosol
- Kontakt mit den Augen: Kann Reizung verursachen
- Kontakt mit der Haut: Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führen kann
- Einatmung: Dämpfe oder Aerosols können Augen, Nase und die Luftwege reizen, In Fällen von schwerer Exposition können Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit entstehen
- Verschlucken: Ist nicht zu betrachten als eine übliche Weise von Exponierung.



Hochentzündlich



Reizend



Umweltgefährlich

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Kontakt mit der Haut

- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser (S28)
- Verunreinigte Kleidungsstücke sollten vor der Wiederverwendung gewaschen werden

Kontakt mit den Augen

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser auswaschen
- Ärztlichen Rat einholen

Verschlucken

- Ist nicht als eine übliche Weise von Exponierung zu betrachten.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen (....)

Einatmung

- Den Patienten an die frische Luft bringen
- Sofortige ärztliche Behandlung erforderlich

Allgemein

- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) (S45)

Anmerkungen für Mediziner

Do not give adrenalin or equivalent medicines.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Untere Flammparkeitskonzentration 0.7 % (in Luft), Obere Flammparkeitskonzentration 6 % (in Luft)
- Tragbare Behälter sollten, wenn dies gefahrlos möglich ist, umgelagert werden
- Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
- Die Feuerwehr über potentielle Gefahren von explosiven und hochschiessenden Gasflaschen informieren
- Zum Löschen Wasserspray oder Sprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenmittel oder Kohlendioxyd verwenden (S43)
- Die Substanz gibt giftige Dämpfe ab; ein unabhängig von der Umgebungsatmosphäre wirkendes Atemschutzgerät tragen

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

- Alle Zündquellen ausschalten
- Geeignetes Atemschutzgerät tragen

Umweltschutzmaßnahmen

- Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich um beträchtliche Distanzen bis zu einer Entzündungs- und Rückschlagquelle fortbewegen

Entsorgungsmaßnahmen

- Undichte Stelle verschliessen, falls das aus sicherer Position vorgenommen werden kann
- Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen
- Verschmutzte Flächen mit Wasser und Reinigungsmittel waschen

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung

- Auf berufsmäßige Benutzer beschränkt
- Für genügend Ventilation sorgen
- Von Hitze und Zündquellen fernhalten

Lagerung

- An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren
- Kontakt mit offenen Flammen, erhitzten Oberflächen und Zündquellen vermeiden.
- Empfohlene Lagertemperatur: zwischen 10 und 30 °C

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzungen

- TLV (TWA) 1430 mg/m³ (Butane)
- TLV (TWA) 281 ppm (Isoparaffinic hydrocarbon)

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Das unverdünnte Produkt darf nicht in geschlossenen Räumen ohne gute Belüftung eingesetzt werden

Begrenzung und Überwachung der Exposition an Arbeitsplatz

- Bewährtes Atemgerät tragen, wenn die Aussetzungsdosis voraussichtlich TLV
- Geeignete Schutzkleider tragen, einschließlich Schutzbrille/Gesichtsschutz und Handschuhe (Neopren oder Nitril werden empfohlen)



Schutzvisier



Arbeitshandschuhe



Schutzanzug



Rauchen verboten

9 Physikalisch und chemische Eigenschaften

- Geruch: Riecht nach Wasserkohlenstoff
 - Aussehen: Aerosol
 - pH - nicht zutreffend
 - Siedepunkt 113 ° C bis 143 ° C bei 760 mm Hg
 - Dampfdruck 1.6 kPa bei 20 ° C
 - Dampfdichte (Luft = 1) >1
 - Unlöslich in Wasser
 - Spezifische Schwerkraft 0.72 g/cm³
 - Untere Flammpunktkonzentration 0.7 % (in Luft), Obere Flammpunktkonzentration 6 % (in Luft)
 - Verdampfungsrate (Butylazetat = 1) 1.5
-

10 Stabilität und Reaktivität

- Dieser Artikel gilt unter normalen Bedingungen als stabil
 - Überhitzung vermeiden
-

11 Angaben zur Toxikologie

Angaben zur Toxikologie

- Keine experimentellen Daten erhältlich

Einatmung

- Dämpfe oder Aerosols können Augen, Nase und die Luftwege reizen
- In Fällen von schwerer Exposition können Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit entstehen

Kontakt mit der Haut

- Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führen kann

Kontakt mit den Augen

- In Fällen von schwerer Exposition kann Reizung entstehen

Verschlucken

- Ist nicht als eine übliche Weise von Exponierung zu betrachten.

Karzinogen

- Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen
-

12 Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R51/53)

Mobilität

- Diese Substanz ist flüchtig
- Unlöslich in Wasser

Persistenz und Abbaubarkeit

- Die meisten Bestandteile dieses Produkts sind nicht einfach biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial

- Kohlenwasserstoff-Lösungsmittel können sich anreichern.

Andere schädliche Wirkungen

- No environmental problems are expected when the product is used / handled correctly.
-

13 Hinweise zur Entsorgung

Hinweise zur Beseitigung

- Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen

Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
 - Behälter auch nach dem Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen
-

14 Angaben zum Transport

Entzündliches Gas

Richtiger Verladungsname: Aerosol cans. Aerosols, non-flammable, n.o.s

UN

Richtiger Verladungsname:	Aerosols
UN Nr.:	1950
Gefahrenklasse:	2.1
Verpackungsgruppe:	N/A

Straßen/Schieneverkehr(GGVS/ADR U. GGVE/RID)

Richtiger Verladungsname:	Aerosols
ADR UN No.:	1950
GGVS/ADR Gefahrenklasse:	2
Trennkarte:	20G1A

Übersee (Ggvsee/IMDG)

Richtiger Verladungsname:	Aerosols
IMDG UN No.:	1950
IMDG Gefahrenklasse:	2.1
IMDG Verpackungsgruppe:	N/A
IMDG EmS:	F-D, S-U
IMDG Subrisiko:	N/A
IMDG Etiketete:	2.2
IMDG Flammpunkt:	N/A

Luftverkehr (ICAO/IATA)

Richtiger Verladungsname:	Forbidden
ICAO UN No.:	-
ICAO Gefahrenklasse:	-
ICAO Verpackungsgruppe:	-
ICAO Subrisiko:	-
ICAO Etiketete:	-
ICAO Flammpunkt:	-

DOT / CFR (US Department of Transportation)

DOT Proper Shipping Name:	Aerosols
Gefährstoff:	Isoparaffinic hydrocarbon, butane
Gefährklasse:	2.1
Identifikationsnummer:	UN 1950
Meldepflichtige Menge (RQ) des Produkts (in Pfund):	N/A
DOT Subrisiko:	N/A
DOT Etiketete:	2.2
DOT Flashpoint:	N/A

- Gaszylinder müssen während des Transports mit Ventilschutzkappen versehen sein.

15 Vorschriften

Hochentzündlich



Reizend



Umweltgefährlich

R-Sätze

- Hochentzündlich (R12)
- Reizt die Haut (R38)
- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R51/53)
- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen (R67)

15 Vorschriften (....)

S-Sätze

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)
 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen (S16)
 - Spray/Sprühnebel nicht einatmen (S23)
 - Berührung mit Haut vermeiden (S24)
 - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen, diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen (S29/56)
 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)
-

16 Sonstige Angaben

Für R- und S-Sätze in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendeter Text:- R11: Leichtentzündlich; R12: Hochentzündlich; R38: Reizt die Haut; R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben; R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschaden verursachen; R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die zu diesem Produkt im Sicherheitsdatenblatt gelieferten Informationen wurden aufgrund des Wissens über die einzelnen Bestandteile erstellt.

Die hier genannten Daten basieren auf dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand. In diesem Sicherheitsdatenblatt wird das Produkt in bezug auf die Sicherheitsanforderungen beschrieben. Dies stellt keine Gewährleistung der Eigenschaften des Produktes dar.

Die hier genannten Daten treffen nur zu, wenn das Produkt die entsprechende(n) Anwendung(en) findet. Das Produkt wird nicht als für andere Anwendungszwecke geeignet vertrieben. Eine abweichende Verwendung kann zu Gefahren führen, die in diesem Datenblatt nicht abgedeckt werden. Vor einem abweichenden Einsatz bitte Hersteller zu Rate ziehen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu Die Richtlinie zu gefährlichen Substanzen (67/548/EEC) bereitgestellt

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu Die Richtlinie zu gefährlichen Präparaten (88/379/EEC) bereitgestellt

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu Richtlinie zu Sicherheitsdatenblättern (2001/58/EC) bereitgestellt